



Jahresabschluss 31.03.2025

FN 197309k

FIRMA

voestalpine Turnout Technology
Zeltweg GmbH

Für die Zuordnung im Firmenbuch ist nicht der
Firmenwortlaut, sondern ausschließlich die übermittelte
Firmenbuchnummer maßgeblich.

GESCHÄFTSJAHR

vom 01.04.2024 bis 31.03.2025

aufgestellt am 05.05.2025

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

Einordnung: groß

VORANGEGANGENES GESCHÄFTSJAHR

vom 01.04.2023 bis 31.03.2024

Gesellschaft mit beschränkter Haftung

PDF GENERIERT AM

01.10.2025

AUFGESTELLT VON

Mag. Helmut Kreiter , geb. 13.11.1968

Dipl.-Ing. Markus Lerchbacher , geb. 09.04.1964

Mag. Harald Reumüller , geb. 26.03.1974

PRÜFWERT:

B04B34180445F7FFC70900EE8680587F79919213E
194C45BEC7912858DCE8E41

Bestätigung der einreichenden Person

Die einreichende Person bestätigt, dass die elektronisch übermittelte Unterlage der aufgestellten Unterlage entspricht.

Hinweis zum Bestätigungsvermerk

Ein allfällig miteingereichter Bestätigungsvermerk würde sich ausschließlich auf den vom Abschlussprüfer oder Revisionsverband geprüften Jahresabschluss beziehen.

Bilanz

in EUR Vorjahr in EUR

	in EUR	Vorjahr in EUR
AKTIVA	159.500.861,94	125.638.888,99
Anlagevermögen	41.185.364,83	29.655.062,02
Immaterielle Vermögensgegenstände	81.571,85	65.152,13
Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen	81.571,85	65.152,13
Sachanlagen	28.938.849,19	18.007.768,15
Grundstücke, grundstücksgleiche Rechte und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund	4.867.885,55	5.198.579,50
technische Anlagen und Maschinen	8.441.248,57	8.361.756,59
andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	2.021.450,87	1.920.084,73
geleistete Anzahlungen und Anlagen im Bau	13.608.264,20	2.527.347,33
Finanzanlagen	12.164.943,79	11.582.141,74
Anteile an verbundenen Unternehmen	6.921.747,79	6.338.945,74
Beteiligungen	5.243.196,00	5.243.196,00
Umlaufvermögen	116.210.178,50	94.936.000,83
Vorräte	71.992.716,28	50.736.956,62
Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe	24.103.395,41	16.160.808,33
unfertige Erzeugnisse	42.725.298,39	33.172.215,09
fertige Erzeugnisse und Waren	319.829,90	1.022.905,44
geleistete Anzahlungen	4.844.192,58	381.027,76
Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	44.201.752,88	44.193.999,76
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	8.467.722,77	16.450.708,52
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen	34.448.159,39	27.247.401,32
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
Forderungen gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	5.181,31	5.983,69
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
sonstige Forderungen und Vermögensgegenstände	1.280.689,41	489.906,23
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	0,00
Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	15.709,34	5.044,45
Rechnungsabgrenzungsposten	76.823,73	60.535,78
Aktive latente Steuern	2.028.494,88	987.290,36
PASSIVA	159.500.861,94	125.638.888,99
Eigenkapital	28.934.202,98	26.840.194,38
eingefordertes Stammkapital	1.500.000,00	1.500.000,00
Stammkapital	1.500.000,00	1.500.000,00
davon eingezahlt	1.500.000,00	1.500.000,00
Gewinnrücklagen	10.684.294,38	10.684.294,38
gesetzliche Rücklage	150.000,00	150.000,00
andere Rücklagen (freie Rücklagen)	10.534.294,38	10.534.294,38
Bilanzgewinn	16.749.908,60	14.655.900,00
davon Gewinnvortrag	0,00	1.509.610,71
Rückstellungen	47.093.359,32	41.457.743,49
Rückstellungen für Abfertigungen	13.201.350,00	13.062.965,00
Rückstellungen für Pensionen	108.992,00	90.647,00
sonstige Rückstellungen	33.783.017,32	28.304.131,49
Verbindlichkeiten	83.145.229,63	56.981.364,34
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	74.825.466,63	55.104.805,71
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	8.319.763,00	1.876.558,63

Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	434,17	441,62
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	434,17	441,62
erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen	31.307.910,22	14.884.806,25
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	31.307.910,22	13.171.039,56
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	0,00	1.713.766,69
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	27.523.984,34	11.136.461,70
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	19.423.984,34	11.136.461,70
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	8.100.000,00	0,00
Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen	20.818.391,80	27.549.844,64
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	20.818.391,80	27.549.844,64
Verbindlichkeiten gegenüber Unternehmen, mit denen ein Beteiligungsverhältnis besteht	33.881,46	68.533,34
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	33.881,46	68.533,34
sonstige Verbindlichkeiten	3.460.627,64	3.341.276,79
davon aus Steuern	32.507,56	167.834,41
davon im Rahmen der sozialen Sicherheit	1.376.180,14	1.288.878,48
davon mit einer Restlaufzeit bis zu einem Jahr	3.240.864,64	3.178.484,85
davon mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr	219.763,00	162.791,94
Rechnungsabgrenzungsposten	328.070,01	359.586,78

Gewinn- und Verlustrechnung

in EUR Vorjahr in EUR

nach dem Gesamtkostenverfahren

Umsatzerlöse	225.968.944,71	203.201.195,08
Umsatzerlöse Inland	125.825.873,45	96.475.334,43
Umsatzerlöse Export	100.143.071,26	106.725.860,65
Veränderung des Bestands an fertigen und unfertigen Erzeugnissen sowie an noch nicht abrechenbaren Leistungen	8.850.007,76	1.696.757,81
sonstige betriebliche Erträge	2.761.926,87	3.696.541,41
Erträge aus dem Abgang vom und der Zuschreibung zum Anlagevermögen mit Ausnahme der Finanzanlagen	75.990,69	1.332,00
Erträge aus der Auflösung von Rückstellungen	1.579.016,06	2.507.685,54
übrige	1.106.920,12	1.187.523,87
Aufwendungen für Material und sonstige bezogene Herstellungsleistungen	-136.564.474,62	-120.926.683,31
Materialaufwand	-105.066.729,45	-96.394.137,02
Aufwendungen für bezogene Leistungen	-31.497.745,17	-24.532.546,29
Personalaufwand	-66.383.931,53	-59.528.397,55
Löhne	-35.963.357,07	-31.939.982,69
Gehälter	-15.722.400,35	-13.817.553,34
soziale Aufwendungen	-14.698.174,11	-13.770.861,52
davon Aufwendungen für Altersversorgung	-486.387,14	-526.201,95
davon Aufwendungen für Abfertigungen und Leistungen an betriebliche Mitarbeitervorsorgekassen	-990.658,34	-1.524.079,00
davon Aufwendungen für gesetzlich vorgeschriebene Sozialabgaben sowie vom Entgelt abhängige Abgaben und Pflichtbeiträge	-10.119.270,55	-11.482.208,64
Abschreibungen	-2.851.553,11	-2.778.557,92
auf immaterielle Gegenstände des Anlagevermögens und Sachanlagen	-2.851.553,11	-2.778.557,92
sonstige betriebliche Aufwendungen	-13.732.868,86	-12.716.133,64
davon Steuern, soweit sie nicht unter "Steuern vom Einkommen und vom Ertrag" fallen	-19.552,58	-19.625,97
Zwischensumme - Betriebserfolg	18.048.051,22	12.644.721,88
Erträge aus Beteiligungen	3.699.789,03	3.859.807,78
davon aus verbundenen Unternehmen	3.485.365,50	3.859.807,78
sonstige Zinsen und ähnliche Erträge	308.613,40	171.406,11
davon aus verbundenen Unternehmen	308.499,85	171.403,32
Zinsen und ähnliche Aufwendungen	-1.399.579,10	-1.041.392,31
davon betreffend verbundene Unternehmen	-635.379,75	-493.164,39
Zwischensumme - Finanzerfolg	2.608.823,33	2.989.821,58
Steuern vom Einkommen und vom Ertrag	-3.906.965,95	-2.760.669,70
davon latente Steuern	1.041.204,52	1.054.814,67
davon Steuerumlagen	-4.948.170,47	-3.815.484,37
Ergebnis vor Steuern	20.656.874,55	15.634.543,46
Ergebnis nach Steuern	16.749.908,60	12.873.873,76
Auflösung von Gewinnrücklagen	0,00	272.415,53
Gewinnvortrag aus dem Vorjahr	0,00	1.509.610,71
Jahresüberschuss	16.749.908,60	12.873.873,76

BILANZGEWINN	16.749.908,60	14.655.900,00
---------------------	----------------------	----------------------

voestalpine Turnout Technology Zeltweg GmbH

Anhang für Geschäftsjahr 2024/25

1. Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1.1. Allgemeine Grundsätze

Der Jahresabschluss wurde nach den Vorschriften der §§ 189 ff des Unternehmensgesetzbuchs (UGB) in der aktuellen Fassung unter Beachtung der Grundsätze ordnungsmäßiger Buchführung, sowie unter Beachtung der Generalnorm, ein möglichst getreues Bild der Vermögens-, Finanz- und Ertragslage des Unternehmens zu vermitteln, aufgestellt.

Bei der Erstellung des Jahresabschlusses wurde der Grundsatz der Vollständigkeit entsprechend der gesetzlichen Regelungen eingehalten.

Bei der Bewertung der einzelnen Vermögensgegenstände und Schulden wurde der Grundsatz der Einzelbewertung beachtet und eine Fortführung des Unternehmens unterstellt.

Dem Vorsichtsprinzip wurde dadurch Rechnung getragen, dass nur die am Abschlussstichtag verwirklichten Gewinne ausgewiesen wurden. Alle erkennbaren Risiken und drohenden Verluste wurden - soweit gesetzlich geboten - berücksichtigt.

Die Gesellschaft ist ein Konzernunternehmen iSd § 15 AktG und gehört als verbundenes Unternehmen gem. § 244 UGB zum Konsolidierungskreis der Konzernmuttergesellschaft voestalpine AG. Die Adresse der voestalpine AG lautet voestalpine-Straße 1, 4020 Linz, Österreich. Der befreiende Konzernabschluss wird beim Landesgericht Linz unter der Nummer 66209 t hinterlegt.

Gemäß dem mit der voestalpine Railway Systems GmbH im Wirtschaftsjahr 2007/08 abgeschlossenen Gruppenvertrag hat die voestalpine Turnout Technology Zeltweg GmbH als Guppenmitglied einer Gruppe iSd § 9 KStG eine Steuerumlage von 23 % des steuerlichen Ergebnisses, ds TEUR 4.897,5 (VJ TEUR 3.815,5) an die Gruppenträgerin zu entrichten.

Mit dem am 31.12.2023 in Österreich in Kraft getretenen Mindestbesteuerungsgesetz ("Min-BestG") wurden die OECD-Mustervorschriften sowie die entsprechende EU-Richtlinie zur Gewährleistung einer globalen Mindestbesteuerung für Unternehmensgruppen („Pillar Two“) im österreichischen Recht umgesetzt. Das MinBestG ist für Wirtschaftsjahre, die ab 31.12.2023 beginnen, anzuwenden. Da die Gesellschaft dem Konsolidierungskreis der voestalpine AG angehört, der die maßgeblichen Umsatzschwellen gemäß dem MinBestG überschreitet, unterliegt die Gesellschaft seit dem 1. April 2024 den entsprechenden gesetzlichen Vorschriften.

Im laufenden Geschäftsjahr wurde kein Steueraufwand nach dem MinBestG bzw. vergleichbaren ausländischen Steuergesetzen erfasst.

Die in diesem Zusammenhang in § 198 Abs 10 Z 4 UGB neu geregelte, verpflichtend anzuwendende Ausnahme der Bilanzierung von latenten Steueransprüchen und -verbindlichkeiten, die sich aus der Einführung des MinBestG bzw. vergleichbaren ausländischen Steuergesetzen ergibt, wurde von der Gesellschaft angewendet.

Nach dem derzeitigen Stand der Kenntnisse wird auch für Folgejahre mit keiner Steuer Mehrbelastung resultierend aus dem MinBestG bzw. vergleichbaren ausländischen Steuergesetzen gerechnet.

1.2. Anlagevermögen

1.2.1. Immaterielle Vermögensgegenstände

Die erworbenen immateriellen Vermögensgegenstände wurden zu Anschaffungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert sind.

Selbst erstellte immaterielle Vermögensgegenstände und geringwertige Vermögensgegenstände (Einzelanschaffungswert unter je EUR 1.000,00) werden sofort als Aufwand erfasst. Die planmäßige Abschreibung erfolgt bei den Zu- und Abgängen seit 1. Jänner 2003 pro rata temporis (monatsgenau).

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear unter Zugrundelegung einer Nutzungsdauer von 3 – 5 Jahren vorgenommen.

Außerplanmäßige Abschreibungen auf einen zum Abschlussstichtag niedrigeren beizulegenden Wert werden vorgenommen, wenn die Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

1.2.2. Sachanlagen

In der Position II. 1. Grundstücke und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund ist ein Grundwert in Höhe von TEUR 97 (Vorjahr: TEUR 97) enthalten. Das abnutzbare Sachanlagevermögen wurde zu Anschaffungs- oder Herstellungskosten bewertet, die um die planmäßigen Abschreibungen vermindert werden. Die planmäßige Abschreibung erfolgt bei den Zu- und Abgängen seit 1. Jänner 2003 pro rata temporis (monatsgenau). Die geringwertigen Vermögensgegenstände bis zu einem Wert von EUR 1.000,00 wurden im Zugangsjahr voll abgeschrieben.

Die planmäßigen Abschreibungen wurden linear der voraussichtlichen Nutzungsdauer entsprechend vorgenommen.

Folgende Nutzungsdauern wurden den planmäßigen Abschreibungen zugrundegelegt:

	Jahre	
	von	bis
Gebäude	33	50
Technische Anlagen und Maschinen	5	30
Sonstige Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung	4	17

Außerplanmäßige Abschreibungen auf einen zum Abschlussstichtag niedrigeren beizulegenden Wert werden vorgenommen, wenn die Wertminderungen voraussichtlich von Dauer sind.

Bei der Ermittlung der Herstellungskosten von selbsterstellten Sachanlagen wurden folgende Kosten einbezogen:

- Fertigungsmaterial
- Fertigungslöhne
- Sonderkosten der Fertigung
- Angemessene Teile der variablen Materialgemeinkosten
- Angemessene Teile der fixen Materialgemeinkosten
- Angemessene Teile der variablen Fertigungsgemeinkosten
- Angemessene Teile der fixen Fertigungsgemeinkosten

Soziale Aufwendungen und direkt zurechenbare Fremdkapitalzinsen wurden nicht einbezogen.

1.2.3. Finanzanlagen

Beteiligungen werden zu Anschaffungskosten bewertet. Bei nachhaltigen und wesentlichen Wertminderungen werden niedrigere Werte angesetzt. Beim Wegfall von Wertminderungsgründen wird eine Wertaufholung vorgenommen.

1.3. Vorräte

1.3.1 Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe

Die Bewertung der Roh-, Hilfs- und Betriebsstoffe erfolgte zu Anschaffungskosten unter Beachtung des Niederstwertprinzips. Eine verlustfreie Bewertung ist durch die Vornahme von Abschlägen, die auf Grund von Umschlagshäufigkeiten (Reichweiten, Verwertbarkeit) ermittelt wurden, gewährleistet.

Die Anschaffungskosten wurden auf Basis des gewogenen Durchschnittspreisverfahrens ermittelt und bei gesunkenen Wiederbeschaffungskosten auf den niedrigeren Wert abgewertet.

1.3.2 Unfertige und Fertige Erzeugnisse

Die Bewertung der unfertigen und fertigen Erzeugnisse erfolgte zu Herstellungskosten. Ist der Tageswert niedriger, erfolgte die Bewertung zu diesem. Bei der Ermittlung der Herstellungskosten wurden folgende Kosten miteinbezogen:

- Fertigungsmaterial
- Fertigungslöhne
- Sonderkosten der Fertigung
- Angemessene Teile der variablen Materialgemeinkosten
- Angemessene Teile der fixen Materialgemeinkosten
- Angemessene Teile der variablen Fertigungsgemeinkosten
- Angemessene Teile der fixen Fertigungsgemeinkosten

Bei der Ermittlung der Herstellungskosten wurden die sozialen Aufwendungen nicht einbezogen. Direkt zurechenbare Fremdkapitalzinsen wurden in die Herstellungskosten nicht einbezogen. Die Herstellungskosten wurden unter Beachtung des Niederstwertprinzips ermittelt. Für **Verluste aus schwebenden Geschäften** wird durch Rückstellungen vorgesorgt, sofern sie nicht von den bereits angefallenen Kosten wertzuberichtigten sind.

1.4. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände

Die Forderungen und sonstigen Vermögensgegenstände wurden mit dem Nennwert angesetzt.

Fremdwährungsforderungen wurden mit ihrem Entstehungskurs oder mit dem niedrigeren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet. Im Falle erkennbarer Einzelrisiken wurde der niedrigere beizulegende Wert angesetzt.

1.5. Rückstellungen

Die **Rückstellungen für Abfertigungen** werden für die gesetzlichen und vertraglichen Ansprüche gebildet. Sie werden nach versicherungsmathematischen Grundsätzen nach der Projected Unit Credit Methode gemäß IAS 19, in Höhe des Barwertes der erworbenen Anwartschaften (DBO) angesetzt. Als Bewertungsannahmen werden sowohl für Frauen als auch für Männer ein Pensionsantrittsalter von 62 Jahren unter Berücksichtigung der Übergangsregelungen für ältere Dienstnehmer und Frauen bzw für Arbeiter ein maximales Pensionsantrittsalter von 61 Jahren, ein Rechnungszinssatz von 3,8 % (Vorjahr 3,6 %) sowie eine Gehaltssteigerung von jährlich 3,5 % (Vorjahr 4,0 %) zu Grunde gelegt. Für Dienstnehmer, deren Dienstverhältnis erst nach dem 31. Dezember 2002 begonnen wurde, werden die Abfertigungsverpflichtungen grundsätzlich durch die laufende Entrichtung der Beiträge an die Mitarbeitervorsorgekasse abgegolten. Die Änderung der finanziellen Annahmen führte zu einer Ertragserrhöhung von TEUR 717.

Rückstellungen für Abfertigungen ähnliche Verpflichtungen werden für **Jubiläumsgelder** gebildet. Die Vorsorge wird versicherungsmathematisch nach der Projected Unit Credit Methode gemäß IAS 19 unter Zugrundelegung eines Rechnungszinssatzes von 3,8 % (Vorjahr 3,6 %) und einer jährlichen Gehaltssteigerung von 3,5 % (Vorjahr 4,0 %), ermittelt. Die Änderung der finanziellen Annahmen führte zu einer Ertragserrhöhung von TEUR 307.

Die **Rückstellungen für Nachschussverpflichtungen gemäß Pensionskassenvertrag** werden nach versicherungsmathematischen Grundsätzen nach der Projected Unit Credit Methode gemäß IAS 19 in Höhe des Barwertes der erworbenen Anwartschaften (DBO) ermittelt. Die Rückstellung wurde auf Basis eines Rechnungszinssatzes von 3,8 % (Vorjahr 3,6 %) unter Zugrundelegung der Berechnungstafeln der Aktuarvereinigung Österreichs 2018-P berechnet.

Es wird das Wahlrecht in Anspruch genommen, die Zinskomponente der Abfertigungsrückstellung sowie Jubiläumsgeldrückstellung im Finanzerfolg auszuweisen.

In den **sonstigen Rückstellungen** wurden unter Beachtung des Vorsichtsprinzips alle im Zeitpunkt der Bilanzerstellung erkennbaren Risiken und der Höhe oder dem Grunde nach ungewissen Verbindlichkeiten mit den Beträgen berücksichtigt, die nach bestmöglicher Schätzung zur Erfüllung der Verpflichtung aufgewendet werden müssen. Rückstellungen mit einer Restlaufzeit von mehr als einem Jahr wurden mit fristenkongruenten Marktzinssätzen abgezinst.

1.6. Verbindlichkeiten

Verbindlichkeiten wurden mit ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt. Ausschließlich Verbindlichkeiten für Altersteilzeitvereinbarungen wurden langfristig kategorisiert.

Fremdwährungsverbindlichkeiten wurden mit dem Anschaffungskurs oder dem höheren Devisenbriefkurs zum Bilanzstichtag bewertet.

1.7. Änderungen von Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

Die bisher angewandten Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden wurden bei der Erstellung des vorliegenden Jahresabschlusses beibehalten.

Die Vergleichbarkeit mit den Vorjahresbeträgen ist in den folgenden Positionen, aufgrund einer Kontenumgliederung nicht gegeben:

Das Konto „Anzahlungen verbundene Unternehmen“ TEUR 3.707,9 (Vorjahr: TEUR 2.132,1) wurde von B II.2 Forderungen verbundene Unternehmen nach B I.4 Geleistete Anzahlungen Vorräte umgegliedert.

Das Konto „Erhaltene Anzahlungen verbundene Unternehmen“ TEUR 6.776,8 (Vorjahr: TEUR 5.305,9) wurde von C 4. Verbindlichkeiten verbundene Unternehmen nach C 2. Erhaltene Anzahlungen auf Bestellungen umgegliedert.

2. Erläuterungen der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung

2.1. Erläuterungen zur Bilanz

2.1.1. Anlagevermögen

Die Entwicklung der einzelnen Posten des Anlagevermögens und die Aufgliederung der Jahresabschreibung nach einzelnen Posten sind im Anlagenspiegel (Anlage 1) dargestellt.

Unter der Position II.4 Geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau ist ein Grundstückszugang in Höhe von TEUR 10.024,4 enthalten. Dieses Grundstück teilt sich auf in TEUR 2.090,1 Grund und Boden und TEUR 7.934,3 Gebäudewert auf.

2.1.1.1. Finanzanlagen

Anteile an verbundenen Unternehmen

Gesellschaft	Sitz	Anteil in %
Weichenwerk Wörth GmbH	St. Georgen/Steinfeld, AT	56,951
voestalpine Signaling Siershahn GmbH	Siershahn, DE	10,000
TSFA – Turnout Sleeper Factory Austria GmbH	Wöllersdorf-Steinabrückl, AT	50,100
voestalpine Kardemir Demiryolu Sistemleri Sanayiv Ticaret Anonim Sirketi	Cankiri, TR	0,022
voestalpine Railway Systems Thailand Co., Ltd.	Bangkok, TH	0,001
voestalpine Railway Systems Brazil Ltda.	Sao Paulo, BR	0,000
voestalpine Turnout Technology Egypt S.A.E.	Kairo, EG	58,750
voestalpine Railway Systems Solutions Egypt S.A.E.	Kairo, EG	0,004

Zur Vermeidung eines erheblichen Nachteils für die voestalpine Turnout Technology Zeltweg GmbH wurde für einen Teil der Angaben nach § 238 Abs 1 Z 4 UGB von der Ausnahmeregelung nach § 242 Abs. 2 Z 2 UGB Gebrauch gemacht.

Beteiligungen

Gesellschaft	Sitz	Anteil in %
KW PenzVAEE GmbH	Judenburg, AT	49,000
WS Service GmbH	St. Georgen/Steinfeld, AT	49,000

2.1.2. Forderungen

Die Forderungen gegenüber verbundenen Unternehmen gliedern sich wie folgt:

in TEUR	31.3.2025	31.3.2024
Forderungen aus Lieferungen und Leistungen	20.140	22.451
Forderungen aus Finanzierung und Clearing	14.308	4.568
Forderungen aus Gewinnausschüttungen	0	228
	34.448	27.247

Aus Forderungsverkäufen resultiert eine Abnahme des Working Capital bei der voestalpine Turnout Technology Zeltweg GmbH zum 31.3.2025 in Höhe von TEUR 10.864 (Vorjahr: TEUR 12.036), darauf sind bis zum 31.3.2025 Kundenzahlungen in Höhe von TEUR 1.134 eingegangen. Die Forderungsverkäufe erfolgten an die voestalpine Financial Services B.V.. Der Selbstbehalt bei fiktivem Gesamtausfall beträgt TEUR 249,8.

2.1.3. Steuerlatenz

Latente Steuerschulden und Steueransprüche werden auf Basis der erwarteten Steuersätze, aktuell 23 % (Vorjahr 23 %), ermittelt, die im Zeitpunkt der Erfüllung der Steuerbelastung oder -entlastung voraussichtlich Geltung haben werden. Zwischen den unternehmensrechtlichen und steuerrechtlichen Wertansätzen bestehen folgende Unterschiedsbeträge bzw. Steuerlatenzen:

in TEUR	Aktiv 31.03.25	Passiv 31.03.25	Aktiv 31.03.24	Passiv 31.03.24	Bewegungen 2025
Sachanlagevermögen		-845		-852	7
Rückstellungen für Abfertigungen	5.824		6.119		-295
Rückstellungen für Pensionen	79		118		39
Sonstige Rückstellungen	3.762			-1.092	4.854
Summe aktive/passive Unterschiedsbeträge	9.665	-845	6.237	-1.944	4.605
Aktive (+) / passive (-) latente Steuerabgrenzung 23 %	2.222	-194	1.434	-447	
Aktive/passive Saldogröße	2.028		987		
Latenter Steueraufwand (-) / Steuerertrag (+)	1.041		1055		

2.1.4. Eigenkapital

in TEUR	Stand 01.04.24	Ausschüttung	Dotierung/ Auflösung	Jahres- überschuss	Stand 31.03.25
Stammkapital	1.500	0	0	0	1.500
Gewinnrücklagen	10.684	0	0	0	10.684
Bilanzgewinn	14.656	-14.656	0	16.750	16.750
	26.840	-14.656	0	16.750	28.934

In der Gewinnrücklage ist eine **gesetzliche Rücklage** in Höhe von insgesamt EUR 150.000,00 enthalten. Somit ist das Erfordernis, dass die gesetzliche Rücklage bis zur Höhe von 10 % des Stammkapitals zu dotieren ist, erfüllt.

Vom Bilanzgewinn werden TEUR 15.592,5 ausgeschüttet und der Rest vorgetragen.

2.1.5. Rückstellungen

in TEUR	Stand 01.04.24	Um- gliederung	Ver- brauch	Auf- lösung	Neu- bildung	Stand 31.03.25
Rückstellungen für Abfertigungen	13.063	0	796	0	934	13.201
Pensionen	91				18	109
Sonstige Rückstellungen:						
- Wagnisse	12.022	0	1.901	1.566	5.978	14.533
- Personalrückstellungen	15.333	0	11.253		13.794	17.874
- Drohverluste und schwebende Geschäfte	230	0	94	11		125
- Übrige Rückstellungen	719	0	715	2	1.249	1.251
	28.304	0	13.963	1.579	21.021	33.783
	41.458	0	14.759	1.579	21.973	47.093

2.1.6. Verbindlichkeiten

Es sind keine Verbindlichkeiten mit einer Restlaufzeit von mehr als fünf Jahren im Abschluss enthalten (Vorjahr: TEUR 0). Es gibt keine Verbindlichkeiten, für die dingliche Sicherheiten bestellt wurden.

In den **Verbindlichkeiten gegenüber verbundenen Unternehmen** sind enthalten:

in TEUR	31.03.25	31.03.24
Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen	15.557	23.576
Sonstige Verbindlichkeiten	5.261	3.974

2.1.7. Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen

in TEUR	31.03.25	31.03.24
Verpflichtungen aus Mietverträgen	696	453
<i>davon gg. verbundenen Unternehmen</i>	<i>686</i>	<i>446</i>

Die Verpflichtungen aus der Nutzung von in der Bilanz nicht ausgewiesenen Sachanlagen für das folgende Geschäftsjahr beläuft sich auf TEUR 696 und für die folgenden fünf Geschäftsjahre auf TEUR 3.480 davon gg. verbundene Unternehmen TEUR 3.430 (Vorjahr TEUR 2.265 / gg. verbundene Unternehmen TEUR 2.230).

2.1.8. Angabe zu Abnahmeverpflichtungen nach § 237 Abs 1 UGB

Zum Bilanzstichtag bestehen aus (langfristigen) Energiebezugsverträge sonstige finanzielle Verpflichtungen mit einem Nominalwert in Höhe von TEUR 11,1 (VJ TEUR 60,3).

2.1.9. Finanzinstrumente

Angaben zu derivativen Finanzinstrumenten:

Eine Absicherung erfolgt durch den Abschluss von derivativen Sicherungsinstrumenten mit dem Konzerntreasury. Die voestalpine Turnout Technology Zeltweg GmbH sichert die budgetierten Fremdwährungszahlungsströme (netto) der nächsten zwölf Monate ab. Längerfristige Absicherungen werden nur bei kontrahierten Projektgeschäften durchgeführt. Die Sicherungsquote liegt zwischen 50 % und 100 %. Je weiter der Cashflow in der Zukunft liegt, desto geringer ist die Sicherungsquote. Das Nominale der abgesicherten abgesicherten Fremdwährungszahlungsströme beträgt zum Stichtag TEUR 8.198. Der beizulegende Zeitwert beträgt 100,8 TEUR.

2.2. Erläuterungen zur Gewinn- und Verlustrechnung

Die Gewinn- und Verlustrechnung wurde nach dem Gesamtkostenverfahren erstellt.

2.2.1. Umsatzerlöse

Die Umsatzerlöse setzen sich wie folgt zusammen bzw. haben sich wie folgt entwickelt:

Umsatzerlöse nach **Kundengruppen**:

in TEUR	2024/25	2023/24
Stammkundenmärkte und Beteiligungsgesellschaften	138.409	115.114
Schwestergesellschaften	48.223	45.171
Exporte vaRS Konzern	9.684	7.666
Sonstige Exporte (direkt)	22.400	27.943
Sonstige Umsätze (Nebenerlöse)	7.253	7.307
	225.969	203.201

Die Stammkundenmärkte setzen sich aus den Absatzgebieten Österreich und Schweiz zusammen.

Nach **Tätigkeitsbereichen** lassen sich die Umsatzerlöse gliedern in:

in TEUR	2024/25	2023/24
Erzeugte Produkte	179.417	160.895
Sonstige Umsätze (inkl. Handelsumsätze u. Nebenerl.)	46.552	42.306
	225.969	203.201

2.2.2. Steuern vom Einkommen und vom Ertrag

Die im Jahresabschluss ausgewiesenen Steuern vom Einkommen und Ertrag betreffen, neben der Latenzveränderung, eine Steuerumlage von 23 % des steuerlichen Ergebnisses, ds TEUR 4.897,5. Der Gruppenvertrag mit der voestalpine Railway Systems GmbH wurde im Geschäftsjahr 2007/08 abgeschlossen.

3. Sonstige Angaben

3.1 Organe und Arbeitnehmer der Gesellschaft

Im Geschäftsjahr waren folgende **Personen als Geschäftsführer** tätig:

Herr Mag. Helmut Kreiter (Sprecher der Geschäftsführung)

Herr Dipl.-Ing. Markus Lerchbacher

Herr Mag. Harald Reumüller

Die Gesamtbezüge der Mitglieder der Geschäftsführung beliefen sich im Geschäftsjahr 2025 auf TEUR 745 (Vorjahr TEUR 710).

Im Geschäftsjahr waren folgende **Mitglieder als Aufsichtsräte** tätig:

Vorsitzender

Herr Mag. Günter Neureiter, MBA, Sprecher der Geschäftsführung der voestalpine Railway Systems GmbH

Mitglieder

Herr Dr. Jochen Holzfeind, Geschäftsführer der voestalpine Railway Systems GmbH bis 03.07.2024

Herr Dipl.-Ing. Franz Sodja, MBA, Geschäftsführer der voestalpine Railway Systems GmbH ab 04.07.2024

Herr Mag. Dr. Thomas Stocker, Geschäftsführer der voestalpine Railway Systems GmbH

Herr Dipl.-Ing. Wolfgang Schriefl, voestalpine Metal Engineering GmbH

Arbeitnehmervertreter

Herr Harald Sturb, BRV

Herr Ing. Andreas Markel, BRV

Es wurden keine marktunüblichen Geschäfte mit nahestehenden Unternehmen und Personen abgeschlossen. Mit der voestalpine AG, Linz, als Organträger besteht seit 1. Oktober 2003 eine Organschaft auf dem Gebiet der Umsatzsteuer.

Die durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer, gliedert sich wie folgt:

Durchschnittliche Zahl der Arbeitnehmer	2024/25	2023/24
Arbeiter	450	446
Angestellte	197	180
Lehrlinge	50	40
	697	666

Die Aufwendungen für Abfertigungen und Pensionen setzen sich wie folgt zusammen:

Aufwendungen für Abfertigungen in TEUR	2024/25	2023/24
Geschäftsführer und Leitende Angestellte	20	138
Sonstige Arbeitnehmer	971	1.386
	991	1.524

Aufwendungen für Pensionen in TEUR	2024/25	2023/24
Geschäftsführer und Leitende Angestellte	135	108
Sonstige Arbeitnehmer	351	418
	486	526

In den Abfertigungsaufwendungen laut Gewinn- und Verlustrechnung sind Beiträge an Vorsorgekassen in Höhe von TEUR 475 (Vorjahr TEUR 450) enthalten.

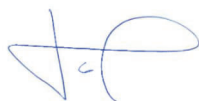
3.2 Ereignisse nach dem Bilanzstichtag

Nach dem Bilanzstichtag sind keine wesentlichen Ereignisse, die in der Bilanz oder in der Gewinn- und Verlustrechnung zu berücksichtigen wären, eingetreten.

3.3 Aufwendungen für den Abschlussprüfer

Die im Geschäftsjahr entfallenden Aufwendungen für den Abschlussprüfer belaufen sich auf 42 T€ (VJ TEUR 41).

Zeltweg, 05. Mai 2025



Mag. Helmut Josef Kreiter, 05.05.2025 15:24

(Kreiter)



Markus Johann Lerchbacher, 05.05.2025 13:08

(Lerchbacher)



Mag. Harald Reumüller, 05.05.2025 14:29

(Reumüller)

ANLAGENSPIEGEL DER oestalpine Turnout Technology Zeitweg GmbH für das Geschäftsjahr 2025		Anschaffungs- Herstellings- kosten 1.4.24 EUR	Zugänge EUR	Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	Anschaffungs- Herstellings- kosten 31.3.25 EUR	kumulierte Abschrei- bungen 1.4.24 EUR	Abschreibungen EUR	Zuschreibungen EUR	Abschreibungen auf Zugänge EUR	Abschreibungen auf Abgänge EUR	Umbuchungen EUR	kumulierte Abschrei- bungen 31.3.25 EUR	Buchwert 31.3.25 EUR	Buchwert 31.3.24 EUR
I. Immaterielle Vermögensgegenstände															
1. Konzessionen, gewerbliche Schutzrechte und ähnliche Rechte und Vorteile sowie daraus abgeleitete Lizenzen		505.046,63	28.809,75	610,20	10.372,00	543.618,18	439.894,50	1.388,82	0,00	1.388,82	610,20	0,00	462.046,33	81.571,85	65.152,13
Summe Immaterielle Vermögensgegenstände		505.046,63	28.809,75	610,20	10.372,00	543.618,18	439.894,50	1.388,82	0,00	1.388,82	610,20	0,00	462.046,33	81.571,85	65.152,13
II. Sachanlagen															
1. Grundstücke und Bauten, einschließlich der Bauten auf fremdem Grund		17.720.558,99	0,00	73,74	0,00	17.720.485,25	12.521.979,49	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.852.599,70	4.887.885,55	5.198.579,50
2. Technische Anlagen und Maschinen		46.666.435,78	795.048,57	433.333,10	1.004.138,80	48.032.290,05	38.304.679,19	1.627.529,31	0,00	51.310,51	392.477,53	0,00	39.591.041,48	8.441.248,57	8.361.756,59
3. Andere Anlagen, Betriebs- und Geschäftsausstattung		9.363.665,00	789.455,56	325.415,66	131.241,63	9.858.946,53	7.443.580,27	519.622,02	0,00	298.709,03	325.415,66	0,00	7.937.495,66	2.021.450,87	1.920.084,73
4. Geleistete Anzahlungen und Anlagen in Bau		2.527.347,33	12.226.689,30	0,00	-1.145.752,43	13.606.284,20	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	13.608.264,20	2.527.347,33	
Summe Sachanlagen		76.278.007,10	13.811.173,43	758.822,50	-10.372,00	89.319.986,03	58.270.238,95	2.477.771,54	0,00	351.019,54	717.893,19	0,00	60.381.136,84	28.938.843,19	18.007.766,15
III. Finanzanlagen															
1. Anteile an unbundenen Unternehmen		6.338.945,74	582.802,05	0,00	0,00	6.921.747,79	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	6.921.747,79	6.338.945,74
2. Beteiligungen		5.243.196,00	0,00	0,00	0,00	5.243.196,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	5.243.196,00	5.243.196,00
Summe Finanzanlagen		11.582.141,74	582.802,05	0,00	0,00	12.164.943,79	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	0,00	12.164.943,79	11.582.141,74
Gesamtsumme		88.365.195,47	14.422.785,23	759.432,70	0,00	102.028.548,00	58.710.133,45	2.499.164,75	0,00	352.388,36	718.503,39	0,00	60.843.183,17	41.185.364,83	29.655.062,02